



03.06.2020

Ab sofort wieder Flüge von München nach Los Angeles und Chicago

Flughafen München und Lufthansa sorgen für sicheres Reisen am Boden und in der Luft

- Hochfahren des Luftverkehrs unter strikter Anwendung der Hygieneregeln
- Lufthansa fliegt zunächst sechsmal pro Woche nonstop in die USA
- Flughafenchef Jost Lammers und Münchner Lufthansa CEO Ola Hansson würdigen Wiederaufnahme des Amerikaverkehrs als wichtigen Meilenstein

Lufthansa hat ihren Flugverkehr von München in die USA wiederaufgenommen und ist heute erstmals seit dem 13. März 2020 nonstop nach Los Angeles geflogen. Die Fluggesellschaft setzte dafür einen ihrer modernsten Langstreckenjets vom Typ Airbus A350 ein. Bereits gestern flog ein Lufthansa Flugzeug gleichen Typs von München aus nach Chicago. Beide US-Destinationen werden von nun an zunächst jeweils dreimal pro Woche von der bayerischen Landeshauptstadt aus angesteuert.

Der Flughafen München und Lufthansa sorgen durch eine Vielzahl von Maßnahmen dafür, dass das Reisen am Boden und in der Luft den erhöhten Hygiene- und Sicherheitsstandards entspricht. Bereits beim Betreten der Abfertigungsgebäude müssen Fluggäste und Mitarbeiter eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Passagiere werden mit Hilfe von regelmäßigen Durchsagen, Plakaten, Videoscreens und verstärkter Personalpräsenz in den Terminals über alle relevanten Verhaltens- und Abstandsregeln informiert. Die Reisenden haben die Möglichkeit, kontaktlos am Automaten einzuchecken und hier auch ihr Gepäck eigenständig aufzugeben. Bei



den Sicherheits- und Grenzkontrollen sowie den Gates sorgen Wegeführungen durch Linings und gut sichtbare Bodenmarkierungen dafür, dass die Fluggäste die erforderlichen Abstände wahren. Beim Boarding werden die einsteigenden Passagiere nach Zonen aufgeteilt, so dass die Bildung großer Warteschlangen vermieden wird. Alle Gäste erhalten vor Betreten des Flugzeugs ein Desinfektionstuch. Die Kabinen sämtlicher Lufthansa Flugzeuge werden nach jeder Landung in München desinfiziert. Fluggäste der Lufthansa sind angehalten, ihre Mund-Nasen-Bedeckungen auch an Bord der Maschinen zu tragen.

Für den Vorsitzenden der Geschäftsführung der Flughafen München GmbH, Jost Lammers und den Münchner Lufthansa CEO Ola Hansson markieren die ersten USA-Flüge der Lufthansa nach langer Unterbrechung einen Meilenstein bei dem jetzt einsetzenden Hochfahren des Verkehrs. „In dieser Woche nehmen wir die Langstreckenverbindungen ab München wieder auf und zwar mit dem modernsten, wirtschaftlichsten und umweltfreundlichsten Langstreckenflugzeug der Lufthansa Flotte, der A350. Während jeder Reise hat nicht nur die Sicherheit, sondern auch die Gesundheit unserer Passagiere oberste Priorität“, sagt Ola Hansson. Flughafenchef Lammers ergänzt: „Ich sehe in dieser Wiederaufnahme des interkontinentalen Verkehrs den wichtigen ersten Schritt auf einer vor uns liegenden Wegstrecke, an deren Ende nach meiner festen Überzeugung wieder ein pulsierender Münchner Drehkreuzverkehr stehen wird“.

Flughafen München GmbH
Leiter Presse
Ingo Anspach
Tel: +49 89 / 975 - 41100
Fax: +49 89 / 975 - 41006
www.munich-airport.de

Deutsche Lufthansa AG
Leiterin Media Relations Süddeutschland
Bettina Rittberger
Tel: +49 89 / 977 - 2900
Fax: +49 89 / 977 - 2999
www.lufthansagroup.com